

Bedienungsanleitung

tan*Jack*® optic SR

Der TAN-Generator für das optische TAN-Verfahren

Stand: 27.04.2011
Version: 1.0
HHD1.4

Inhaltsverzeichnis **Seite**

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für den REINER SCT tan***Jack*®** **optic SR** entschieden haben. Der tan-***Jack*®** **optic SR** unterstützt das vom Zentralen Kreditausschuss (ZKA) standardisierte optische TAN-Verfahren zur elektronischen TAN-Generierung für das Online-Banking. Der tan***Jack*®** **optic SR** nutzt Ihre für das optische TAN-VErfahren registrierte Bankkarte bzw. SparkassenCard (ec-Karte) oder Ihre GeldKarte zur TAN-Generierung. Um die Benutzerfreundlichkeit zu steigern und das Risiko von Falscheingaben zu senken, greift der tan***Jack*®** **optic SR** auf eine optische Datenübertragung zurück. Weitere Informationen zum optischen TAN-Verfahren im Online-Banking erhalten Sie von Ihrer Bank oder Sparkasse. Diese Bedienungsanleitung informiert Sie ausschließlich über die Gerätefunktionen des tan***Jack*®** **optic SR.**

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie den TAN-Generator für die TAN-Erzeugung verwenden!

1 Inbetriebnahme



Zur Inbetriebnahme des TAN-Generators ziehen Sie bitte zuerst den Isolationsstreifen in Pfeilrichtung heraus. Der TAN-Generator startet nun sein Betriebssystem und Sie sehen kurz den Gerätenamen und die Versionsanzeige im Display. Dieser Vorgang dauert nur wenige Sekunden, danach erlischt die Anzeige im Display. Ihr tan***Jack*®** **optic SR** ist nun einsatzbereit.

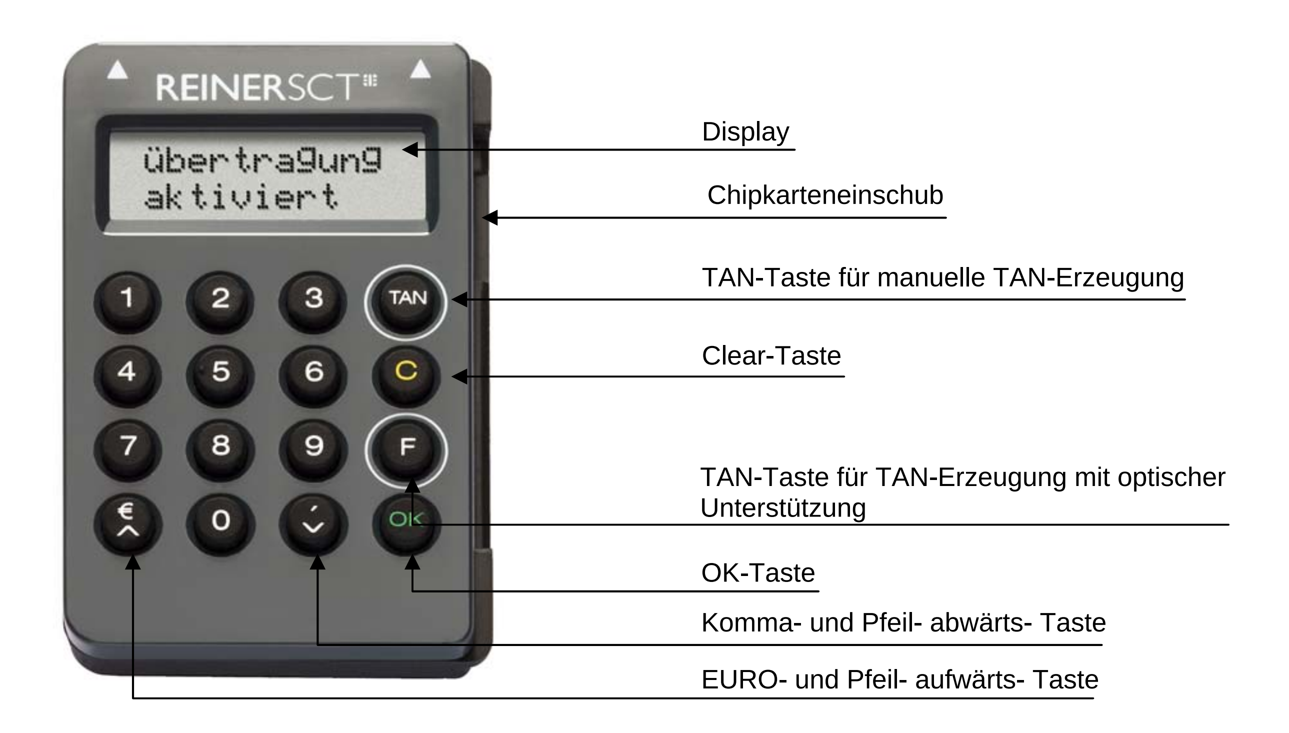
Bitte beachten Sie, dass der TAN-Generator nur mit eingesteckter Chipkarte funktioniert und sich ca. 30 Sekunden nach dem letzten Tastendruck abschaltet.

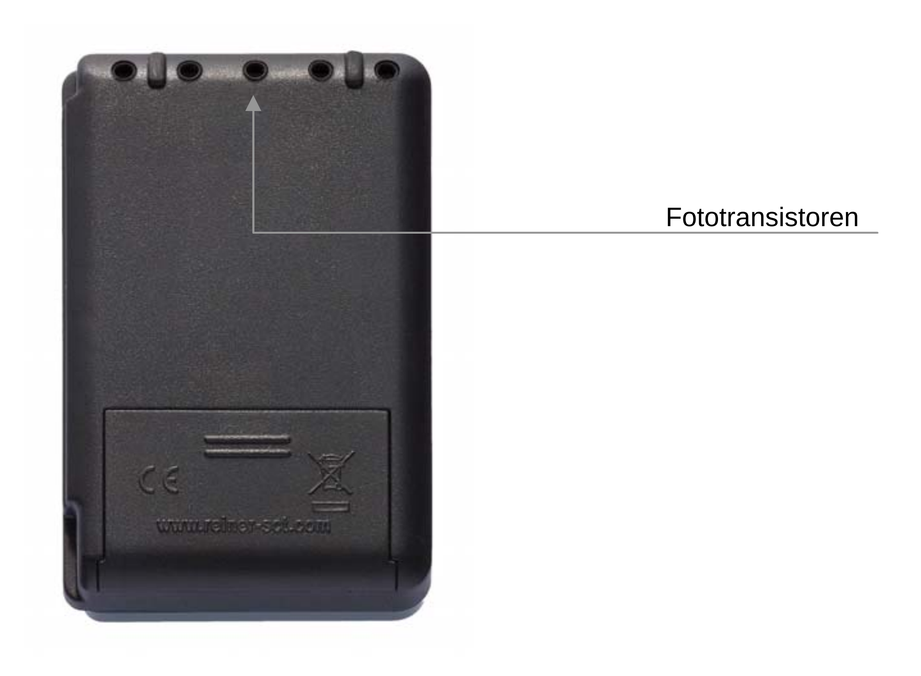
2 Karteneinführung



Führen Sie Ihre für das optische TAN-Verfahren registrierte Chipkarte wie abgebildet, mit dem Chip nach vorne in den Kartenschlitz des tan***Jack*®** **optic SR** ein.

3 Geräteübersicht





4 Tastenfunktionen

Taste	Beschriftung	Funktion
Funktionstaste	F	Startet die TAN-Erzeugung mit optischer Unterstützung
TAN-Taste	TAN	Startet die TAN-Erzeugung mit manueller Eingabe
OK-Taste	OK	Zur Bestätigung Ihrer Eingaben
Clear-Taste	C	Löscht die letzte Eingabe
EURO-Taste	€	Wechseln ins Konfigurationsmenü zur Anzeige des Guthaben der Geldkarte oder Anzeige der Geräteversion
Pfeiltasten	∧ ∨	Navigieren durch das Admin-Menü bzw. durch die letzten Transaktionen der GeldKarte navigieren.
Komma-Taste	,	Eingabe eines Kommas

Durch das Ziehen und Stecken Ihrer Chipkarte können Sie jeweils die aktuellen Funktionen abbrechen und neu von vorn beginnen.

5 TAN Erzeugung mit optischer Unterstützung

Um mit dem tan***Jack***® **optic SR** eine TAN mit optischer Unterstützung zu erzeugen, drücken Sie die F-Taste bei eingeführter Chipkarte.

Es erscheint „Übertragung aktiviert“ im Display.



Halten Sie das Gerät mit der Rückseite vor die blinkenden Felder Ihrer Online-Banking-Anwendung, bis das Gerät **„Übertragung erfolgreich“** anzeigt. Passen Sie ggf. die Feldgröße so an, dass die Pfeilmarkierungen von Grafik und Gerät übereinstimmen.



Überprüfen Sie, ob die auf dem Display angezeigten Werte mit den Daten Ihres Auftrages übereinstimmen und bestätigen Sie bei Übereinstimmung jeweils mit der OK-Taste, bis Ihnen die Zahlungs-TAN angezeigt wird.



Sollte die Übertragung gescheitert sein, können Sie den Vorgang jederzeit von vorne beginnen.



6 TAN Erzeugung ohne optische Unterstützung

Um mit dem tan***Jack***® **optic SR** manuell eine TAN zu erzeugen, drücken Sie die TAN-Taste bei eingeführter Chipkarte.

Es erscheint „**Start-Code:**“ im Display.



Geben Sie nun den Start-Code ein, den Ihnen Ihre Online-Banking-Anwendung anzeigt. Folgen Sie dann den weiteren Anweisungen Ihrer Online-Banking-Anwendung.

Sollten Sie innerhalb von ca. 30 Sekunden keine weiteren Tasten betätigen, so schaltet sich das Gerät ab.

6.1 TAN- Erzeugung mit Anzeige des ATC

Der ATC (Application Transaction Counter) zeigt die Anzahl der bereits erzeugten TANs an. Dieser Wert ist für eine Synchronisierung Ihrer Chipkarte mit Ihrer Sparkasse oder Bank notwendig. Ihr Online-Banking-System wird Sie ggf. auffordern diese Synchronisierung durchzuführen.

Halten Sie, bei eingeführter Chipkarte, die TAN-Taste gedrückt, bis die Anzeige „**ATC Anzeige aktiviert“** im Display erscheint. Danach erscheint im Display die Anzeige **„Start-Code:“** Drücken Sie erneut die TAN-Taste.

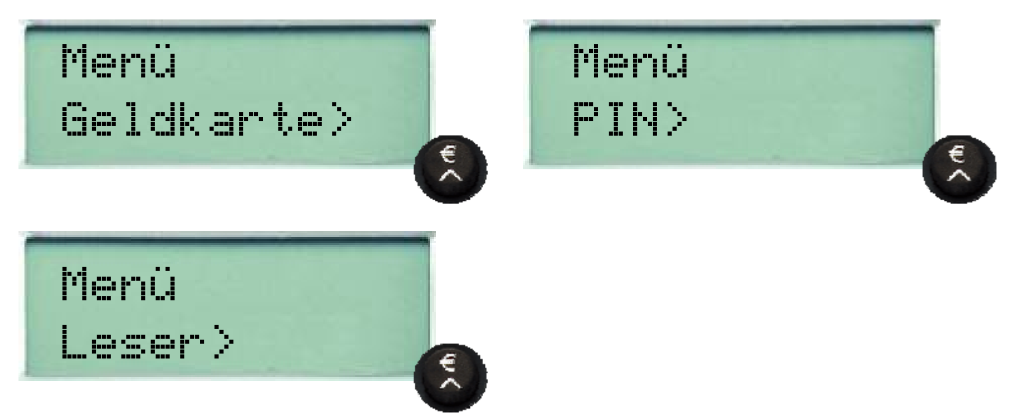
Neben der TAN wird Ihnen dann auch der ATC angezeigt.

TAN: 456458
ATC: 00156

Bei der nächsten TAN-Erzeugung ist die Anzeige des ATC wieder deaktiviert.

7 Das Konfigurationsmenü

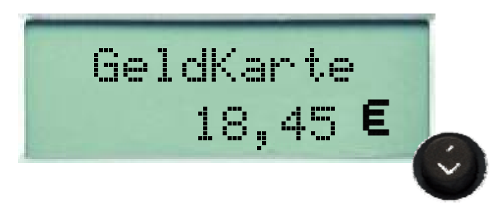
Drücken Sie die €-Taste, um in das Konfigurationsmenü zu gelangen. Folgende Display-Anzeige erscheint.



Mit Hilfe der Pfeiltasten können Sie durch das Konfigurationsmenü navigieren. Mit der C-Taste verlassen Sie jederzeit das Konfigurationsmenü, mit der OK-Taste wählen Sie den aktuellen Menüpunkt aus.

Menüpunkt GeldKarte

Mit Ihrem tan***Jack***® können Sie auch Ihre GeldKarte auslesen, d.h. Sie können sich das aktuelle Guthaben auf Ihrer GeldKarte und die getätigten Buchungen anzeigen lassen.



Mit Hilfe der Pfeiltasten können Sie sich bis zu 15 Abbuchungen und 3 Auf- bzw. Entladungen Ihrer GeldKarte anzeigen lassen. Der entsprechende Betrag wird mit Datum und Uhrzeit angezeigt.



Menüpunkt PIN

Mit dem tan***Jack*** haben Sie die Möglichkeit das **TAN-Verfahren** (Standard) und das **TAN-Verfahren mit PIN** für die Erzeugung Ihrer TANs zu nutzen.

Achtung: Bitte nutzen Sie diese Funktion nur, wenn Ihnen Ihr Kreditinstitut die Unterstützung dieser Funktion ausdrücklich bestätigt! Unsachgemäßer Gebrauch der TAN-Funktion mit PIN kann dazu führen, dass Ihre Chipkarte für Ihr aktuelles TAN-Verfahren nicht mehr nutzbar ist.

Menüpunkt Leser

In diesem Menüpunkt können Sie sich Typ- und Herstellerinformationen des Gerätes anzeigen lassen.



Mit Hilfe der Pfeiltasten können Sie durch das Untermenü navigieren. Mit der C-Taste verlassen Sie jederzeit das Untermenü, mit der OK-Taste wählen Sie den aktuellen Untermenüpunkt aus.

Der Menüpunkt Typ zeigt Ihnen den genauen Lesertyp an. Den Typ des Lesers benötigen Sie ggf. für die Erstanmeldung bei Ihrem Kreditinstitut.

8 Fehleranzeigen

Folgende Fehlerzustände können auftreten. Die Fehlercodes werden Ihnen mit „**Fehler XX**" im Display angezeigt.



Fehlercode	Erläuterung
00	Es ist ein Fehler in der Kommunikation mit dem Chip aufgetreten. Stellen Sie sicher, dass Sie die Karte ordnungsgemäß verwenden und sie korrekt in den Leser eingeführt ist. Wenden Sie sich an Ihr Kreditinstitut, wenn der Fehler trotzdem weiterhin auftritt.
01 oder 05	Erzeugung einer TAN ist in der Kombination Karte und Leser nicht möglich.
02,03,04,07,08, 12,15,17,18,19	Während der Erzeugung der TAN ist ein Fehler aufgetreten, bitte versuchen Sie es erneut. Tritt dieser Fehler mindestens dreimal hintereinander auf, so ist die Karte oder der Leser defekt. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an Ihr Kreditinstitut.
10	Es ist ein nicht behandelter Fehler aufgetreten. Wenden Sie sich an Ihr Kreditinstitut, wenn der Fehler weiterhin auftritt.
21	Der eingegebene Bank-Code ist ungültig, bitte versuchen Sie es erneut.
22	Kartenfehler bei der Datenabsicherung, bitte versuchen Sie es erneut
25	Über die unidirektionale Schnittstelle wurden fehlerhafte Daten übertragen. Wenden Sie sich an Ihr Kreditinstitut, wenn der Fehler weiterhin auftritt.

9 Fehlerbehebung

Fehlerbeschreibung:

Die Datenübertragung zwischen Monitor und tan***Jack***® **optic SR** ist nicht erfolgreich. Nach einiger Zeit erscheint die Anzeige "Übertragung abgebrochen" im Display des Geräts.

Lösungsmöglichkeiten:

a) Die Übertragungsqualität zwischen Monitor und tan***Jack***® **optic SR** kann in der Regel durch eine höhere Helligkeitseinstellung des Monitors verbessert werden.

b) Auch die Positionierungsgenauigkeit erhöht die Qualität der Datenübertragung. Passen Sie deshalb die Feldgröße so an, dass die Pfeilmarkierungen von Grafik und Gerät übereinstimmen.

c) Ein oder mehrere optische Sensoren sind z.B. durch Fusseln verschmutzt. Reinigen Sie die Öffnungen mit einem weichen trockenen Tuch oder pusten Sie die Sensoröffnungen vorsichtig frei.

10 Auswechseln der Batterie

Bei schwach werdenden Batterien erscheint folgende Anzeige:



Zum Öffnen des Batteriefaches schieben Sie den Deckel des Batteriefachs kräftig nach unten. Die Batterien können nun gewechselt werden. Bitte verwenden Sie nur Batterien folgenden Typs: Lithium-Zelle CR 2025.

Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polung (+ Pol sichtbar nach oben). Verwenden Sie zum Batteriewechsel möglichst keine metallischen Gegenstände um einen Kurzschluss der Batterien zu vermeiden.



11 Wichtige Informationen

11.1 Sicherheit von Kleinkindern

Das Gerät und sein Zubehör können Kleinteile enthalten. Halten Sie diese außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

11.2 Allgemeiner Sicherheitshinweis

Stecken Sie keine Fremdkörper in den Kartenschlitz. Werfen Sie das Gerät oder die Batterien keinesfalls ins Feuer.

11.3 Hinweis für Epileptiker

Bei manchen Personen (ca. 1 Person von 4.000) können blinkende Lichter und Muster beim Betrachten von Fernseh-/ Monitorbildern oder beim Spielen von Videospielen epileptische Erscheinungen auslösen. Es können auch Personen davon betroffen sein, deren Krankheitsgeschichte bislang keine Epilepsie aufweist und die nie zuvor epileptische Anfälle gehabt haben. Falls bei Ihnen oder einem Ihrer Familienmitglieder unter Einwirkung von Blitzlichtern mit Epilepsie zusammenhängende Symptome (Anfälle oder Bewusstseinsstörungen) aufgetreten sind, können Sie alternativ das Online-Banking mit manueller Dateneingabe nutzen.

Um das Risiko einer epileptischen Erscheinung zu minimieren, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Halten Sie den größtmöglichen Abstand zum Bildschirm.
- Blicken Sie nicht längere Zeit auf die animierte Grafik.
- Arbeiten Sie stets in einem gut beleuchteten Raum.

11.4 Pflege und Wartung

Ihr Gerät wurde mit großer Sorgfalt entwickelt und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Die folgenden Empfehlungen sollen Ihnen helfen einen dauerhaften Betrieb Ihres tan**Jack**® sicherzustellen:

- Verwenden Sie das Gerät nicht in staubigen oder schmutzigen Umgebungen oder bewahren Sie es dort auf. Die beweglichen Teile und elektronischen Komponenten können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in heißen Umgebungen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Batterien beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in kalten Umgebungen auf. Wenn das Gerät anschließend wieder zu seiner normalen Temperatur zurückkehrt, kann sich in seinem Inneren Feuchtigkeit bilden und die elektronischen Schaltungen beschädigen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät anders als in dieser Anleitung beschrieben zu öffnen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine grobe Behandlung können im Gerät befindliche elektronische Schaltungen und mechanische Feinteile Schaden nehmen.
- Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien, Reinigungslösungen oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Geräts.
- Malen Sie das Gerät nicht an. Durch die Farbe können die beweglichen Teile verkleben und so den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern.
- Reinigen Sie das Display und das Gehäuse nur mit einem weichen, sauberen und trockenen Tuch.
- Wenn ein Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie es zu Ihrem Institut oder zu Ihrem Fachhändler bei dem Sie es gekauft haben zurück.

11.5 Entsorgung alter Elektrogeräte



Dieses Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass es nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Geben Sie es stattdessen an einer Sammelstelle für Elektrogeräte ab, die das Produkt dem Recycling zuführt. Durch eine ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts vermeiden Sie potenzielle Umwelt- und Gesundheitsschäden, die aus unsachgemäßer Entsorgung dieses Produktes erwachsen können. Das Recycling von Stoffen schont zudem die natürlichen Ressourcen. Ausführlichere Informationen zum Recycling dieses Produkts erhalten Sie von der zuständigen Stelle Ihrer Stadt bzw. Gemeinde oder vom Abfallentsorgungsunternehmen.

11.6 Entsorgung von Batterien



Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Batterien. Die Lebensdauer einer Batterie ist zwar sehr lang, trotzdem muss sie irgendwann einmal entsorgt werden. Altbatterien dürfen nicht in den Hausmüll. Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, Batterien zu einer geeigneten Sammelstelle zu bringen, dort können diese kostenlos entsorgt werden. Ausführlichere Informationen zum Entsorgen von Altbatterien erhalten Sie von der zuständigen Stelle Ihrer Stadt bzw. Gemeinde oder vom zuständigen Abfallentsorgungsunternehmen. Altbatterien enthalten wertvolle Rohstoffe, die wieder verwertet werden. Die Umwelt und REINER SCT sagen Dankeschön.

Die Mülltonne bedeutet: Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll.

12 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Reiner Kartengeräte GmbH, dass sich das Gerät tan***Jack***® **optic SR** in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2004/108/EG befindet.

 Das CE-Zeichen steht für die Erfüllung der Richtlinien der Europäischen Union.

REINER SCT
Reiner Kartengeräte GmbH & Co. KG
Goethestr. 14
78120 Furtwangen
www.reiner-sct.com

EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Die Firma: Reiner Kartengeräte GmbH & Co. KG
Goethestrasse 14
78120 Furtwangen

erklärt, in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt (das gleiche Produkt wird unter zwei unterschiedlichen Produktnamen vertrieben):

tan*Jack* optic S – Taschenkartenleser mit optischer Übertragungseinheit zur Anzeige

von TANs und GeldKarten Daten

(Bezeichnung, Typ oder Modell, Los-, Chargen- oder Seriennummer, möglichst Herkunft und Stückzahl)

auf das sich diese Erklärung bezieht, in Übereinstimmung mit den aufgeführten Richtlinien 2004/108/EG einschließlich aller zutreffenden Änderungen des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 15. Dezember 2004 ist.
Zur Beurteilung des Erzeugnisses hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit wurden folgende Normen herangezogen:

EMV nach EMV-Labor-Nr.: ***2 702 200-000***

EN 55022 : 2006 + A1 : 2007 Klasse B

EN 55024 : 1998 + A1 : 2001 + A2 : 2003 (auszugsweise)

EN 61000-6-1 : 2007 ***EN 61000-6-3 : 2007***

(Titel und/oder Nummer, sowie Ausgabedatum der Norm(en) oder der anderen normativen Dokumente)

Die oben genannte Firma hält darüber hinaus folgende Technische Dokumentation zur Einsicht bereit:

- vorschriftsmäßige Bedienanleitung
- Pläne
- Beschreibung der Maßnahmen zur Sicherstellung der Konformität
- Sonstige Technische Dokumentation, wie:
  Serviceanleitung

intern: *Beachtung des Reiner- Qualitätsmanagementhandbuchs*

Hinweis: *Die gesamte Technische CE - Dokumentation ist unter 2 702 236-000 archiviert.*

Klaus Bechtold
Geschäftsführer

Furtwangen, 01.10.2009
(Ort und Datum der Ausstellung)

(Name, Unterschrift u. Funktion des Unterzeichnenden)